ffern zue

Ruglands iffen ber sposition Rammer-Decfung hergab, Beschütz=

Man

tubel. aben bie porunter 00,634

Bürich Rechte= =Strei= Familie. n Mit= urator

Groß= 'afiden= Sinne

bleins u fehr. cannt.

eß vor

heits= d ver= nigend, nfliche

Ron=

b ber welche rbung : der

dene= ngen I ge=

:faßte Aus Die fland

feille.

rus= g bes ben die

febr.

dent.

i.

Abonnementspreis:

Salbjährlich & neue Fr. franco burch die gange Schweiz. Abonnementegebühr inbegriffen.

Zagblatt

Ginrückungegebühr:

Die zweispaltige Garmondzeile ober beren Raum 10 neue Rp.; im Bies berholungsfalle 7 neue Rp. Briefe und Gelber franco.

für die Rantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Bug.

Freitag,

Nro. 75

ben 14. März 1856

Drud und Verlag der Mener'ichen Buchdruckerei in Lugern.

Anzeigen.

4871] Den Rekruten aller Waffen wird hiemit an= gezeigt, daß das Rriegstommiffariat ftetsfort einen genügenden Borrath von Mermelweften und Polizeimugen besitht, welcher aus foliden Stoffen, nach neuester Ordonnanz und nach verschiedenen Größen verfertigt ift.

Der Preis einer Aermelweste ift Fr. 13. 50 Rp. Der Preis einer Polizeimüte ift Fr. 2.

Luzern, den 13. März 1856.

Das Kantonskriegskommiffariat.

4901] Kahrhabssteigerung.

Dienstag den 18. März 1856 wird auf der Werchlaube dahier unter stadträthlicher Aufsicht ge= gen baare Bezahlung versteigert:

Aller Art Rüchen-, Glas- und Tafelgeschirr und viele Mobilien. - Rupferne und Gifenhafen, Rupfer=, Eifen = und Mesingpfannen, Rupfer =, Sturg = und hölzerne Züber, Flaschen und Glafer, Suppen= und Saiatschüsseln, Blatten, Teller, Raffee= und Milch= früge, Raffeebeckli, gebrannte Blatten, Lavoirs, Nacht= gefdirre, zinnerne Blatten, Kerzenstöcke, große Becken und Butterhafen, Schinner und Rorbe, Bettladen, Laubface und Ropfpolfter, Tifche, Kommoden, Seffel, Rleiderschränke, Banke, 1 Stockuhr und andere Ge= genstände mehr.

Die Steigerung beginnt Vormittags 9 Uhr. -Raufslustige werden freundlichst eingeladen.

Luzern, den 13. März 1856.

Aus Auftrag: Der Stadtrathsunterschreiber: Mietschi.

4862] Freitag den 14. März 1856

armonie.

Man ersucht die resp. Mitglieder um fleißiges und punktliches Erscheinen.

Das Romite.

4792] Gefucht: Für eine bedeutende Summe por= züglich gute Luzerner Landgülten an größern Kapi= talien gegen angemessenes Agio.

Luzern im März 1856.

Gloggner, Hartmann & Comp. am Kornmarkt.

16616] Alltes Binn, Blei und Messing münscht zu kaufen Schumacher-Estermann, Spengler in Lugern.

@5555555555555555555 404'] 🖙 Gesucht werden: 🜊 feltene schweizerische Goldmungen gegen hoch: A stes Agio. Genaue Verzeichnisse solcher Df- fi ferten bitte nebst den Propositionen abgeben ju H H laffen an Th. Pfnffer=Bnfang, Sh. Pfnffer=Bnfang, p Weinmarft Nr. 224, 3. Stage. p 52525252525252525252525

4783] Wer 10—20 Säcke gute heublumen ju fau= fen wünscht, fagt die Erpedition d. Bl.

493] Gesucht: der Klavier = Auszug der Oper: Tancred, von Roffini, leihweise auf ein paar Wochen. Die Erpedition d. Bl. ertheilt die Adresse.

Micht zu übersehen!

Wegen Aufräumung des Spezereiladens in der Rapellgasse wird von nun an bis nächsten Dienstag jum Untaufspreise vertauft. Jusef Ribarn.

Holzwaarenverlag.

Auf der Stadtsäge in Willisau haben Unterzeichnete ftets jum Berfaufe bereit: nach den ge= bräuchlichsten Dicken tannene Laden, Garten-, Dach= und Gypslatten ic. Barth & Halm.

Bei Unterzeichnetem find nach verschiedenen For= men und neuestem Geschmack jum Berkaufe ichon gang fertige Grabsteine in großer Auswahl vorräthig. F. Barth, Baumeister.

@25252525255555555555<u>5</u> 4108] 🔝 Zu verkaufen:

Zwei fehr feltene feine Porzellan= Porcellan= Porcellan= Porcellan= Porcellan= Porcellan= Powie schice, von ie 130 Stück (Unkauf à 1500 Fr.), Powie schönes Krystallgeschier; zu außerst nic= Powie schönes Krystallgeschier; zu außerst nic= Powie schönes Rengtallgeschier; dern Preisen. Einsichtnahme diefer Gegenstände A Ih. Pfnffer Bufang, 먾 Weinmarft Nr. 224, 3. Etage. in

Berkaufs:Unjeige

von Gemufe= und Blumensamereien in den meisten Corten, auch allen Arten Rüblis und Grasfämereien, welche in Pfund- und Lothpreisen abgesetzt werden. Gemuse=Settlinge von den meisten Sorten find von Ende April an den ganzen Sommer hindurch ju haben, sowie auch alle Arten Topfpflanzen, Bierbaume und Geftraucher ju Unlagen und Luftgarten. Alles in billigen Preisen zu baben bei

Miklaus Scherer, handelsgärtner, am Löwengraben hinterm Meienriesli. 4881 Bu verkaufen: Ein Schubladengestell mit 24 Druken um billigen Preis im Hause Nr. 410.